

AK Banken und Versicherungen

Liste der Vorträge

Konstituierende Sitzung des Arbeitskreises für Bank- und Versicherungsgeschichte, 17. Juni 2005, Thema: Banken und Versicherungen im Globalisierungsprozess des 19. und 20. Jahrhunderts

Dr. Niels P. Petersson, Universität Konstanz:

Globalisierung und Bankengeschichte: Anmerkungen zu historiographischen Chancen, Risiken und Herausforderungen.

Prof. Dr. Peter Borscheid, Philipps-Universität Marburg:

Angleichungsprozesse – Internationaler Systemwettbewerb in der Versicherungswirtschaft während des 19. Jahrhunderts.

Kai Umbach, Philipps-Universität Marburg:

Die Position deutscher Transportversicherer auf dem Weltmarkt 1860 – 1914.

Prof. Dr. Peter Hertner, Universität Halle-Wittenberg:

Gruppierungen von Banken auf europäischer Ebene vor 1914 – eine Reaktion auf die „erste Globalisierung“?

Dr. Harald Wixforth, Bielefeld:

Global Players im europäischen Haus. Die Expansionsstrategien deutscher Großbanken 1957 – 1995.

2. Sitzung des Arbeitskreises für Bank- und Versicherungsgeschichte, 25. November 2005, Thema: Zeiten der Umstellung nach den beiden Weltkriegen: Probleme des Übergangs im Bank- und Versicherungsgewerbe

Dr. Ingo Böhle, Hamburg:

Entnazifizierung im privaten Versicherungsgewerbe. Wirtschaftliche Rekonstruktion der privaten Lebens- und Krankenversicherung in Westdeutschland/BRD.

Kai Umbach, Philipps-Universität Marburg:

Neuordnung von Angebots- und Nachfragestrukturen in der Seeversicherung nach den beiden Weltkriegen im internationalen Vergleich.

Dr. Christopher Kopper, Universität Bielefeld:

Die Entnazifizierung der Bankenelite: Kontinuitäten und Diskontinuitäten über die Epochenwende 1945.

Dr. Ralf Ahrens, Universität Jena:

Der Umbau des Bankwesens in der Sowjetischen Besatzungszone 1945-1948 am Beispiel Sachsens.

Prof. Dr. Jürgen Nautz, Universität Amsterdam:

Die Problematik der Banken und Versicherungen bei der Aushandlung und Abwicklung des Deutsch-Österreichischen Vermögensvertrages von 1957.